

Grafiken zur Pressemeldung

„Erwerb von Wohneigentum: Deutsche wünschen sich staatliche Unterstützung“

Ergebnisse aus:

Wohnen und Leben 2010

Repräsentative Studie zu Wohnen und Leben in Deutschland

Herausgegeben von:



In Zusammenarbeit mit:



Studie: Wohnen und Leben 2010

Methode: Online-Befragung

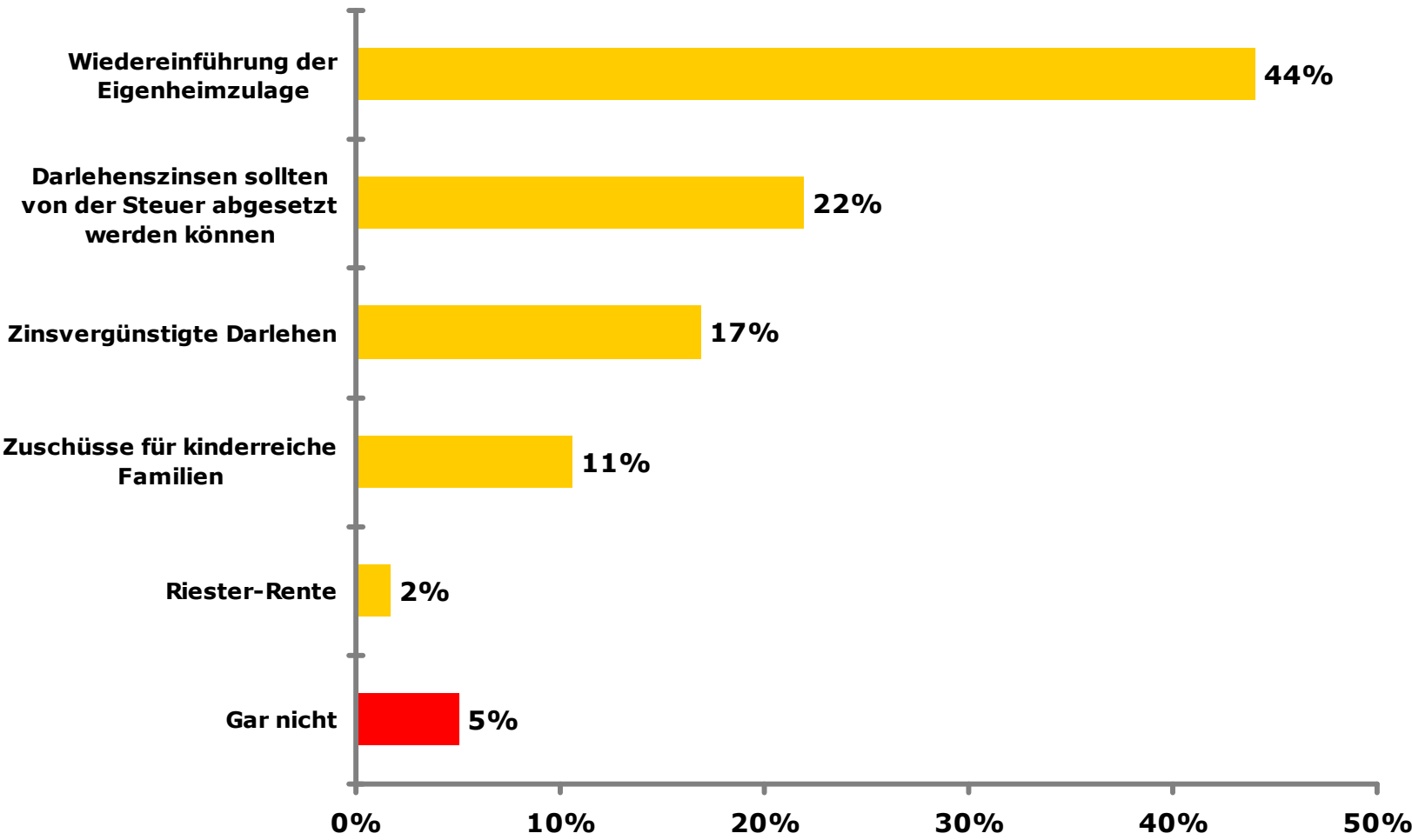
Grundgesamtheit: Deutsche Wohnbevölkerung ab 18 Jahren

Stichprobe: 1.029 Befragte, bevölkerungsrepräsentativ gewichtet nach
Alter, Bildung und Haushaltsnettoeinkommen

Der Staat muss zwar sparen - die Bürger verlangen aber dennoch Förderung für die eigenen vier Wände.

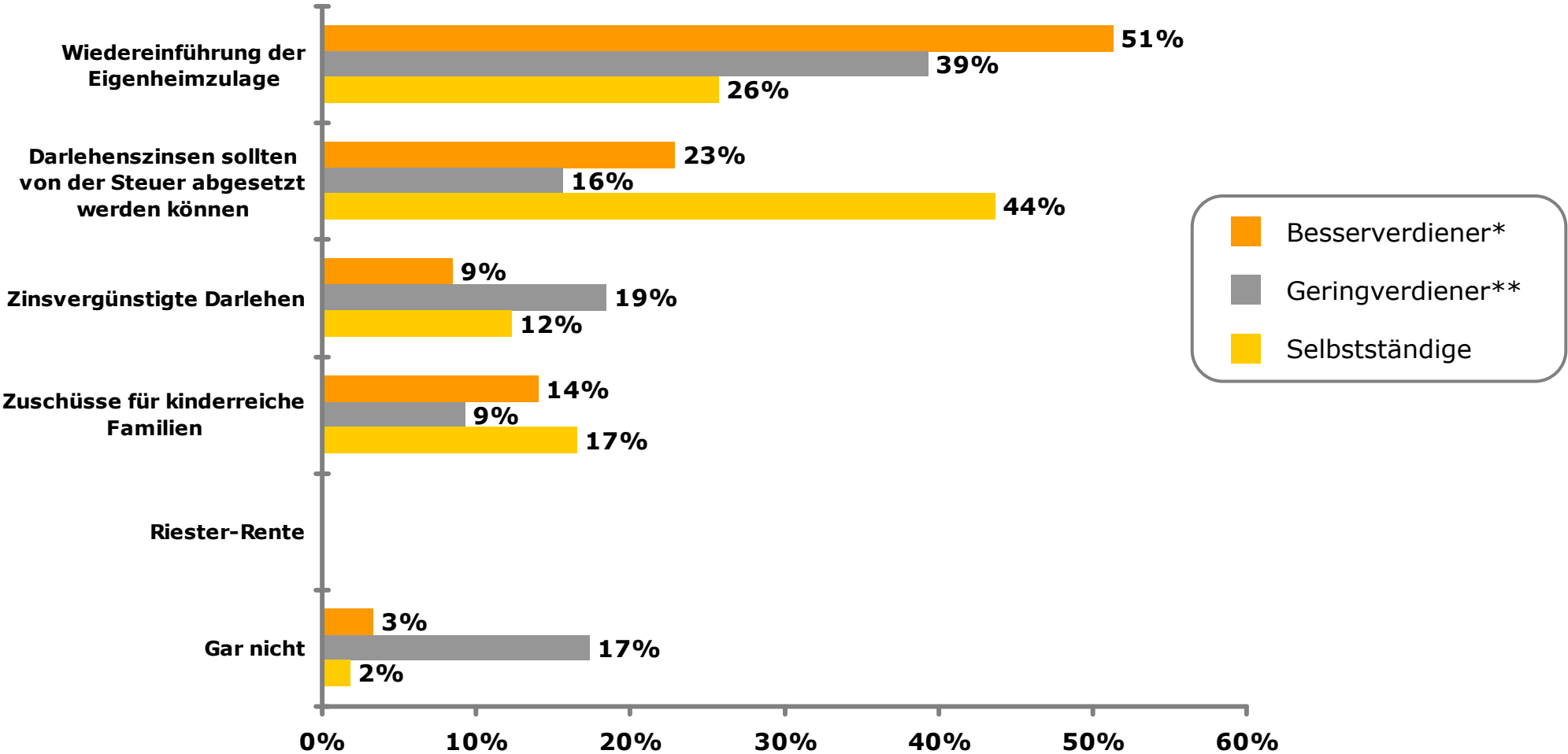


Wie sollte der Staat den Erwerb von Wohneigentum fördern?



Vor allem das Einkommen und der berufliche Status prägen die Wünsche an eine staatliche Förderung.

Wie sollte der Staat den Erwerb von Wohneigentum fördern?



*: >4.000 Euro Haushaltsnettoeinkommen pro Monat

**<1.000 Euro Haushaltsnettoeinkommen pro Monat



Barbara Schmid

Leiterin Unternehmenskommunikation

Tel.: 0911/520 25 462

b.schmid@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt

www.facebook.com/immowelt